

Pinnacle gibt Fortschrittsbericht zum El Potrero Gold-Silber-Projekt bekannt

13.01.2026 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, 13. Januar 2026 - [Pinnacle Silver and Gold Corp.](#) (TSXV: PINN, OTC: PSGCF, Frankfurt: P9J) ("Pinnacle" oder das Unternehmen") freut sich, über die Fortschritte beim hochgradigen Gold-Silber-Projekt El Potrero in Durango (Mexiko) zu berichten. Nachdem das Unternehmen Ende Februar 2025 eine Vereinbarung über den Erwerb einer Beteiligung von bis zu 100% unterzeichnet hatte, hat es erhebliche Fortschritte bei der Weiterentwicklung des Projekts erreicht, mit dem Ziel, die Produktion schnellstmöglich aufzunehmen und von den hohen Edelmetallpreisen zu profitieren.

2025 war für Pinnacle ein entscheidendes Jahr, in dem rasante Fortschritte in Richtung Produktion des Potrero-Projekts erzielt wurden, erklärte Robert Archer, President und CEO von Pinnacle. Nach nur 10 Monaten Arbeit an diesem Projekt haben wir ein bedeutendes hochgradiges epithermales Gold-Silber-System etabliert und sind bereit, mit Untertage-Abgrenzungsbohrungen zu beginnen, gefolgt von Oberflächenbohrungen, um Lücken zu schließen und neue Ziele zu testen. Die metallurgischen Testarbeiten werden fortgesetzt, und die Gespräche über eine Abnahmevereinbarung zur Sicherung der Produktionsfinanzierung schreiten voran. Auch die Projektbewertungen werden mit dem Ziel fortgesetzt, noch in diesem Jahr eine weitere Akquisition zu tätigen. Wir freuen uns auf weitere Fortschritte bis 2026 und darauf, die Aktionäre über die Entwicklung des Unternehmens auf dem Laufenden zu halten.

HÖHEPUNKTE DER 2025 ABGESCHLOSSENEN ARBEITEN:

Geologisches Modell

Das El Potrero Projekt umfasst ein epithermales Gold-Silber-System mit geringer Sulfidierung, das im nördlichen Teil des Grundstücks über eine Streichlänge von mehr als 1.600 Metern und eine Breite von 500 Metern nachgewiesen wurde. Diese Art von Lagerstätte ist in der Sierra Madre im Westen Mexikos weit verbreitet und umfasst viele bedeutende Minen. Die Adern bei El Potrero weisen viele der gleichen Merkmale auf, die für diese Art von Lagerstätte charakteristisch sind, dennoch wurde das Projekt bisher nicht systematisch erkundet und befand sich stets in Privatbesitz.

Das geologische Team von Pinnacle hat im Jahr 2025 umfangreiche und systematische Oberflächen- und Untergrundkartierungen sowie Probenahmen durchgeführt, die 1.196 Proben umfassten. Dazu gehörte auch die Definition anderer Adern wie El Capulin und La Estrella, die nicht nur das Mineralisierungssystem seitlich erweitern, sondern möglicherweise auch eine größere vertikale Kontinuität aufweisen.

Insgesamt hat diese Arbeit nicht nur das geologische Modell bestätigt, sondern trägt auch dazu bei, ein detailliertes Verständnis der Gehaltsverteilung und des Explorationspotentials zu entwickeln, das für die zukünftige Ausrichtung der Bohrungen und die Ressourcenentwicklung so wichtig ist. Gold-Silber-Mineralisierungen mit potentiell wirtschaftlichen Gehalten in Aderlagerstätten kommen typischerweise in Taschen oder Zonen vor, die in Mexiko als Clavos bezeichnet werden, und die detaillierte Probenahme hat dazu beigetragen, diese innerhalb der historischen Bergwerksanlagen auf dem Grundstück zu definieren. Durch Bohrungen werden ihre Größe, Form und Gesamtgehalt weiter definiert.

Hohe Gold- und Silbergehalte

Ein Merkmal von epithermalen Lagerstätten mit geringer Sulfidierung ist, dass die Gehalte lokal sehr hoch sein können. El Potrero weist diese Eigenschaft auf, mit einzelnen Untertage-Kanalproben von bis zu 85,1 g/t Au und 520 g/t Ag, während Oberflächenproben ähnliche Goldwerte, aber höhere Silbergehalte von bis zu 2.280 g/t Ag ergaben (siehe Tabelle unten). Diamantbohrungen, weitere Probenahmen und mineralogische Untersuchungen sind erforderlich, um festzustellen, ob dies auf eine vertikale Zonierung von Silber oder lediglich auf eine oberflächliche Besonderheit hindeutet.

Ausgewählte hochgradige Gold-Silber-Ergebnisse aus 2025 Probenahmen bei El Potrero

	Au g/t	Ag g/t	Länge (m)
Oberfläche	13,2	2.280	0,3
	9,9	1.444	0,35
	36,4	1.029	1,4
	37,4	755	1,2
Untergrund	50,3	269	1,7
	34,6	221	1,0
	15,6	222	1,1

Metallurgische Tests

Ein wichtiger Bestandteil auf dem Weg zur Produktion ist die Bestimmung der Metallurgie einer Lagerstätte. Zu diesem Zweck wurden drei Untergrund-Proben aus der historischen Mine Pinos Cuates, der zentralen der drei Hauptminen auf der Dos de Mayo-Struktur, entnommen und zur Voruntersuchung an SGS Durango geschickt. Die Proben wurden vorbereitet und analysiert, anschließend wurden Mahl- und Schwerkrafttrennungsversuche sowie eine Flaschenrolllaugung durchgeführt. Da es sich um vorläufige Tests handelte, fand keine Optimierung statt, doch die Ergebnisse der Laugungstests zeigten Goldausbeuten zwischen 92,81% und 96,79% mit einem Durchschnitt von 95,09%. Die Silberausbeuten waren aufgrund der komplexeren Mineralogie geringer und variabler und lagen zwischen 41,41% und 73,53% mit einem Durchschnitt von 54,68%. Um eine konstant höhere Silberausbeute zu erzielen, sind mineralogische Untersuchungen und weitere Optimierungen erforderlich.

Die Ergebnisse der Gravitationsseparationsversuche waren zwar unterschiedlich, deuteten jedoch darauf hin, dass diese Methode für die Gewinnung eines Teils des Goldes vor der Auslaugung nützlich sein könnte. Diesbezüglich werden weitere Untersuchungen durchgeführt.

Verarbeitungsanlage

Die Verarbeitungsanlage vor Ort wurde Ende der 1980er Jahre gebaut, war jedoch offenbar aus anderen als betrieblichen Gründen nur wenige Monate in Betrieb und steht seitdem still. Es wird geschätzt, dass sie mit Hilfe von Brech-, Mahl-, Laugungs- und Merrill-Crowe-Kreisläufen etwa 100 Tonnen pro Tag verarbeiten kann, jedoch neue Ausrüstung benötigt. Pinnacle hat das Betriebsgelände und die umliegende Infrastruktur gereinigt und eine vorläufige Bewertung der Kosten für den Wiederaufbau der Anlage und die Installation einer Trockenhalde durchgeführt. Diese Schätzungen werden auf der Grundlage der laufenden metallurgischen Tests aktualisiert und zu gegebener Zeit bekanntgegeben.

Stärkung des Managements im Land

Der Erfolg eines jeden Unternehmens und Projekts hängt letztendlich von den Menschen ab. Zu diesem Zweck hat Pinnacle Carlos Castro Villalobos als Projektmanager und Jorge Ortega, P.Geo., als Projektmanager und Explorationsmanager eingestellt. Ing. Castro ist ein sehr erfahrener Bergbauingenieur, der für mehrere Unternehmen in ganz Mexiko Bergwerke gebaut und betrieben hat, darunter sieben Jahre als General Manager der Guanajuato-Mine für Great Panther Silver. Herr Ortega ist derzeit die qualifizierte Person (QP) für das Projekt, war aber zuvor auch Explorationsmanager für Great Panther und VP Exploration für Excellon Resources.

Die umfangreiche Erfahrung dieser beiden Herren wird zusammen mit dem Geologenteam vor Ort zum technischen Erfolg des Projekts beitragen. Darüber hinaus trägt die Tatsache, dass Pinnacle über ein zu 100% mexikanisches Team im Land verfügt, wesentlich dazu bei, enge Beziehungen zu den lokalen Gemeinden und Regierungsbeamten aufzubauen, die für die Erlangung und Aufrechterhaltung einer sozialen Lizenz so wichtig sind.

Beziehungen zu den Gemeinden

Obwohl sich die historischen Minen und die Anlage auf Privatgrundstücken befinden, liegen Teile des Projekts auf Ejido-Land. Pinnacle hat zwar noch keine Arbeiten in diesen umliegenden Gebieten durchgeführt, aber es wurden bereits erste Gespräche mit den lokalen Gemeinden geführt, um gute Beziehungen aufzubauen und langfristige Zugangsvereinbarungen zu formalisieren. Da das geologische Team bereits in einer kleinen Gemeinde vor Ort lebt und das Unternehmen lokale Arbeitskräfte beschäftigt, wird das Projekt von den Gemeinden sehr unterstützt. Eine dieser Gemeinden ist Topia, eine Bergbaustadt und Stützpunkt für Pinnacle. Diese Gemeinde unterstützt nicht nur den Bergbau sehr, sondern ist auch eine

ausgezeichnete Quelle für Lieferungen, Ausrüstung, Auftragnehmer und qualifizierte Arbeitskräfte.

Genehmigungen

Die Genehmigungslage in Mexiko hat sich im letzten Jahr deutlich verbessert. Andere Bergbauunternehmen mit Projekten im fortgeschrittenen Stadium erhalten nun Genehmigungen, und die Regierungsbehörden arbeiten den Rückstau an Anträgen ab. Zu diesem Zweck hat Pinnacle bereits Gespräche mit SEMARNAT, dem Bundesumweltministerium, CONAGUA, der Bundeswasserbehörde, und CFE, der Bundesstromkommission, geführt, und es wurden vorläufige Anträge auf Erteilung verschiedener Genehmigungen gestellt, die im Laufe des Projekts erforderlich sein werden. Da es sich um einen komplexen und iterativen Prozess handelt, führen wir bis heute einen konstruktiven Dialog, um positive Genehmigungsentscheidungen zu erreichen.

LiDAR-Vermessung

Pinnacle hat kürzlich eine luftgestützte LiDAR-Untersuchung des gesamten 11 km² großen Grundstücks durchgeführt, mittels derer 64 Stollen, 6 Schächte und 51 Prospektionsgruben von einem führenden Berater auf diesem Gebiet interpretiert wurden. Während viele davon entlang der Dos de Mayo-Aderstruktur in den nördlichen 10% des Projekts liegen und damit den Trend bestätigen, befinden sich die meisten übrigen auf den anderen 90%, die noch nicht exploriert wurden. Dies unterstreicht die Attraktivität des Projekts und hat eine Reihe von Gebieten hervorgehoben, die wir in diesem Jahr explorieren werden, um festzustellen, ob sie das Potential für eine schrittweise Erweiterung der aderartigen Mineralisierung haben oder ob sie eine völlig neue Art der Mineralisierung darstellen.

ANSTEHENDE ARBEITEN UND KATALYSATOREN FÜR 2026

Obwohl wir das Projekt erst seit weniger als einem Jahr besitzen, verfügen wir dank der detaillierten und systematischen Probenentnahme in den historischen Minen über ausreichende Informationen, um ein unterirdisches Definitionsbohrprogramm in bekannten Zonen mit Gold-Silber-Mineralisierung zu starten. Letzte Woche waren Auftragnehmer vor Ort, um den Zustand der Minenanlagen zu begutachten und Angebote für die Arbeiten zu erstellen. Vorrang hat die Abgrenzungsbohrung der mineralisierten Zonen auf der Dos de Mayo-Aderstruktur, die zu einem vorläufigen Minenplan führen wird.

Es wird erwartet, dass die notwendigen Vorbereitungsarbeiten zur Vergrößerung der Bohrstationen Anfang Februar beginnen und die Bohrungen folgen werden, sobald die Standorte vorbereitet und gesichert sind. Die erste Phase dieser Arbeiten umfasst etwa 1.100 Meter in etwa 50 Bohrlöchern, wobei jedes Bohrloch eine Länge von 20 bis 25 Metern haben wird. Darüber hinaus werden Step-out-Bohrlöcher priorisiert, basierend auf ihrem Potential, Ressourcen hinzuzufügen, die in einem Produktionsszenario schnell erschlossen werden könnten.

Die Oberflächenbohrungen werden beginnen, sobald die Genehmigungen vorliegen. Die Bohrlöcher werden gebohrt, um Lücken in der Dos de Mayo-Ader zu füllen, die vom Untergrund aus nicht erreichbar sind, um entlang des Streichens der Dos de Mayo-Ader vorzustoßen und um die Capulin und Estrella Adern zu testen. Die Oberflächenkartierung, Probenentnahme und Prospektion werden in diesem Gebiet fortgesetzt, und es wird ein neues Team eingestellt, um die zahlreichen Ziele zu verfolgen, die aus der LiDAR-Untersuchung interpretiert wurden.

Sieben weitere Proben wurden für weitere metallurgische Tests entnommen. Auf der Grundlage der ersten Testrunde werden mineralogische Tests durchgeführt, um insbesondere die Silbermineralien zu bestimmen. Die Rückstände aus der Schwerkraftabscheidung werden dieses Mal ausgelaugt, wobei die Goldausbeuten aus den beiden Verfahren addiert werden, und verschiedene andere Aspekte des Verfahrens werden mit dem Ziel optimiert, die Ausbeuten zu verbessern, obwohl bereits jetzt mit Goldausbeuten im Bereich von 95% gerechnet wird.

Die Gespräche mit SEMARNAT, CONAGUA und CFE sowie die Einreichung von Anträgen bei diesen Behörden werden fortgesetzt, um zunächst eine Genehmigung für Oberflächenbohrungen zu erhalten, gefolgt von weiteren Genehmigungen, die für die Untertageerschließung und den Wiederaufbau der Anlage erforderlich sind.

Außerdem finden Gespräche mit den lokalen Gemeinden statt, um formelle langfristige Zugangsvereinbarungen für Teile des Grundstücks zu erhalten, die noch nicht erkundet wurden.

QA/QC

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Ergebnisse wurden gemäß den Offenlegungsstandards für Mineralprojekte gemäß National Instrument 43-101 (NI 43-101) veröffentlicht. Pinnacle hat angesichts des Stadiums des Projekts branchenübliche Praktiken für die Probenvorbereitung, -sicherheit und -analyse umgesetzt. Dazu gehörten branchenübliche QA/QC-Verfahren zur Überwachung der Qualität der Untersuchungsdatenbank, einschließlich der Einfügung von zertifizierten Referenzmaterialproben und Leerproben in Probenchargen in vorab festgelegten Abständen.

Eine systematische Chip-Kanal-Probenahme wurde unter Verwendung von Hammer und Meißel über alle freiliegenden mineralisierten Strukturen hinweg durchgeführt. Das Protokoll für die Probenlängen legte fest, dass diese nicht länger als zwei Meter und nicht kürzer als 0,3 Meter sein durften. Die Adern neigen dazu, steil bis senkrecht abzufallen, so dass diese Proben die tatsächliche Mächtigkeit der Strukturen recht gut widerspiegeln. Die Proben wurden entlang des Streichens der Struktur oder schräg zum Hauptverlauf der Struktur entnommen. Stichproben gelten naturgemäß nur als Hinweis auf eine lokale Mineralisierung und sollten nicht als repräsentativ angesehen werden.

Alle Proben wurden in vorab nummerierte Plastiktüten verpackt; jede Tüte enthielt einen nummerierten Anhänger und wurde mit Klebeband verschlossen und dann in Reisbeuteln in Chargen von maximal 40 kg verpackt. Anschließend wurden sie nummeriert, die Chargenbeutel mit Plastikbändern verschlossen und direkt an das SGS-Labor in Durango, Mexiko, zur Vorbereitung und Analyse geliefert. Das Labor ist nach ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Alle Proben wurden persönlich von dem Vertragsgeologen geliefert, der die Probenahme unter der Aufsicht des QP durchgeführt hatte.

Der SGS-Probenvorbereitungscode G_PRP89, einschließlich Gewichtsbestimmung, Zerkleinerung, Trocknung, Aufteilung und Pulverisierung, wurde gemäß den besten Praktiken der Branche angewendet, wobei alle Proben auf 75 % weniger als 2 mm zerkleinert, 250 g abgeteilte Proben pulverisiert und auf >85% mit einer Korngröße von weniger als 75 Mikrometern (m) zerkleinert wurden. Alle Proben wurden unter Verwendung des Codes GA_FAA30V5 mit einer Feuerprobe an 30-g-Proben mit einer Atomabsorptionsspektroskopie-Auswertung auf Gold analysiert. Zur Bestimmung von Ag, Zn, Pb, Cu und anderen Elementen wurde ein ICP-OES-Analysepaket (Induktiv gekoppeltes Plasma - Optische Emissionsspektrometrie) mit 33 Elementen und 4-Säure-Aufschluss durchgeführt (Code GE_ICP40Q12).

Qualifizierte Person

Herr Jorge Ortega, P. Geo, eine qualifizierte Person, die gemäß National Instrument 43-101 unabhängig von Pinnacle ist und der Verfasser des technischen Berichts gemäß NI 43-101 für das Projekt Potrero ist, hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen geprüft, verifiziert und zur Veröffentlichung freigegeben.

Über das Potrero Projekt

El Potrero befindet sich in der reichen Sierra Madre Occidental im Westen Mexikos und liegt im Umkreis von 35 Kilometern um vier in Betrieb befindliche Minen, darunter die Ciénega Mine (Fresnillo) mit einer Kapazität von 4.000 Tonnen pro Tag (t/Tag), die Tahuehueto Mine (Luca Mining) mit einer Kapazität von 1.000 t/Tag und die Topia Mine mit einer Kapazität von 250 t/Tag (Guanajuato Silver).

Die hochgradige Gold-Silber-Mineralisierung kommt in einem epithermalen Brekzien-Adersystem mit geringer Sulfidierung vor, das in Andesiten der unteren vulkanischen Serie beherbergt ist und drei historische Minen entlang einer Streichlänge von 500 Metern umfasst. Das Projekt befindet sich seit fast 40 Jahren in Privatbesitz und wurde noch nie systematisch mit modernen Methoden exploriert, so dass es ein erhebliches Explorationspotenzial aufweist.

Eine zuvor betriebene Anlage mit einer Kapazität von 100 t/Tag vor Ort kann relativ kostengünstig renoviert/umgebaut und historische Untertagebauten saniert werden, um nach Erteilung der Genehmigungen kurzfristig die Produktion zu erreichen. Das Projekt ist über eine Straße erreichbar und verfügt über eine Stromleitung in drei Kilometern Entfernung. Die Oberflächenrechte für das Anlagen- und Bergbaugebiet befinden sich in Privatbesitz (keine Probleme mit der Gemeinde).

Pinnacle wird unmittelbar nach Produktionsbeginn eine anfängliche Beteiligung von 50% erwerben. Das Ziel wäre dann, ausreichenden Cashflow zu generieren, um das Projekt weiterzuentwickeln und die Beteiligung des Unternehmens auf 100% zu erhöhen, vorbehaltlich einer NSR von 2%. Bei Erfolg wäre dieser Ansatz für die Aktionäre weniger verwässernd als die Finanzierung des Wachstums des Unternehmens über die Aktienmärkte.

Über Pinnacle Silver and Gold Corp.

[Pinnacle Silver and Gold Corp.](#) konzentriert sich auf die Exploration von Edelmetallen auf Distriktebene in Nord- und Mittelamerika. Das hochgradige Gold-Silber-Projekt Potrero im mexikanischen Sierra Madre Gürtel beherbergt ein wenig erforschtes epithermales Adersystem mit geringer Sulfidierung und bietet das Potenzial für eine kurzfristige Produktion. Im ergiebigen Red Lake Distrikt im Nordwesten Ontarios besitzt das Unternehmen eine 100%ige Beteiligung an der ehemals produzierenden, hochgradigen Argosy Goldmine und dem angrenzenden North Birch Projekt mit einem acht Kilometer langen Zielhorizont. Mit einem erfahrenen, äußerst erfolgreichen Managementteam und hochwertigen Projekten ist Pinnacle Silver and Gold bestrebt, langfristigen, nachhaltigen Wert für seine Aktionäre zu schaffen.

Gezeichnet: Robert A. Archer
President & CEO

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE:

Email: info@pinnaclesilverandgold.com
Tel.: +1 (877) 271-5886 ext. 110
Webseite: www.pinnaclesilverandgold.com

250 - 750 West Pender Street
Vancouver, BC V6C 2T7
Tel. (604) 669 - 0868

Weder die TSX Venture Exchange noch die Investment Industry Regulatory Organization of Canada übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/718277--Pinnacle-gibt-Fortschrittsbericht-zum-El-Potrero-Gold-Silber-Projektbekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).